

Online-Seminar LIVE: Kooperation zwischen Familiengericht und Jugendamt – Wie gelingt anwaltliche Einflussnahme auf die „Verantwortungsgemeinschaft“ der Professionen?

Live-Übertragung: 1. Juli 2025, 13.30 – 19.00 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Kostenbeitrag: 275,- € (USt.-befreit)

Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

Nr.: 09246036

Diese und weitere Fortbildungen aus dem Fachinstitut finden Sie hier



Anmeldung über die neue DAI-Webseite **www.anwaltsinstitut.de** mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

[Kennwort vergessen?](#)

[Sie haben noch kein Konto?](#) [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/



Die DAI Online-Seminare LIVE

Die Teilnahme an diesem Online-Seminar LIVE erfolgt via Microsoft Teams. Ihre fachlichen Fragen können Sie jederzeit im direkten Austausch mit dem Referenten stellen und diskutieren. Dafür sind ein Mikrofon und/oder Webcam notwendig.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI



Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

Fachinstitut für Familienrecht



Online-Seminar LIVE

Kooperation zwischen Familiengericht und Jugendamt – Wie gelingt anwaltliche Einflussnahme auf die „Verantwortungsgemeinschaft“ der Professionen?

– VIA MICROSOFT TEAMS –

1. Juli 2025
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Juliane Prinz

Stellvertretende Gruppenleiterin bei einem Jugendamt

Jan Prinz

Richter am Amtsgericht



Fachinstitut Familienrecht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent/in

Juliane Prinz, stellvertretende Gruppenleiterin bei einem Jugendamt

Jan Prinz, Richter am Amtsgericht

Inhalt

In diesem Seminar sollen neben einem Blick in die typischen Schnittstellen zwischen Jugendhilferecht und Familienrecht (insbesondere Verhältnis zwischen Inobhutnahme gemäß § 42 SGB VIII und einstweiliger Anordnung gemäß §§ 1666, 1666a BGB, begleitete Umgänge und Sorgerechtsvollmachten) - insbesondere Einblicke in die Abläufe innerhalb des familiengerichtlichen Dezernats einerseits und in die internen Abläufe der jugendamtlichen Tätigkeit (insbesondere Verfahren bei Gefährdungseinschätzungen und Hilfeplanverfahren) andererseits gewährt werden. Der besondere Vorzug der Veranstaltung ist dabei die dialogische Vortragsform, die eine bessere Erfassung der wechselseitigen Rollenverständnisse ermöglichen soll. Dabei soll beim Austausch der unterschiedlichen Betrachtungsweisen der verschiedenen Professionen und Rollen auf konkrete kindschaftsrechtliche Fallbeispiele Verständnis für den Blick der jeweils anderen geweckt werden.

Die Teilnehmenden sind herzlich eingeladen, im Vorfeld des Seminars, bis zum 15.06.2025, Kurzdarstellungen von Fällen aus ihrer eigenen Arbeit zu übermitteln (kubiak@anwaltsinstitut.de), damit diese mit den Referierenden und den übrigen Teilnehmenden – nicht zuletzt zur Unterstützung bei der weiteren Bearbeitung dieser Mandate – diskutiert werden können. Angereichert werden diese in jedem Fall mit praktischen Beispielen aus dem Tätigkeitsbereich der Referierenden.“

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage.

Arbeitsprogramm**A. Einführung**

- I. Gliederung
- II. Vorstellung

B. Der Allgemeine Soziale Dienst

- I. Aufbau des Jugendamts
- II. Aufgabe und Rolle des ASD
- III. Arten öffentlicher Jugendhilfeleistungen (ambulant/teilstationär/stationär)
- IV. Hilfeplanverfahren

C. Umgang mit Meldungen gemäß § 8a SGB VIII

- I. rechtliche Grundlagen
- II. Vorgehensweise und Abläufe

D. Verhältnis e.A. in Sorgeverfahren./ Inobhutnahme

- I. Rechtliche Grundlagen
- II. Konsequenzen bei fehlerhafter Anwendung

E. Schnittstellen und Netzwerke

- I. Informeller Austausch
- II. Institutionalisierte Austausch
- III. Schnittstellen
 1. „Inobhutnahme“
 2. Sorgerechtsvollmachten
 3. Begleiteter Umgang

F. Verfahrensablauf in Kindschaftssachen beim Familiengericht

- I. Sorgeverfahren
- II. Umgangsverfahren
- III. Herausgabeverfahren
- IV. Vormundschaft/Pflegschaft
- V. Genehmigung freiheitsentziehender Maßnahmen
- VI. Adoptionsverfahren

G. Einflussnahmemöglichkeiten in familiengerichtlichen Verfahren

- I. Aus anwaltlicher Sicht
- II. Aus Sicht des Jugendamts

**Das eLearning Center des DAI
Mitarbeiter-Module****Fristenmanagement**

Nr.: 260817

**Zwangsvollstreckung – Pfändungs-
und Überweisungsbeschluss,
Gerichtsvollziehvollstreckung**

Nr.: 260816

Kostenfestsetzung

Nr.: 264047

Einführung in das RVG

Nr.: 264057

**RVG II – Allgemeine Zivilangelegenheiten –
außergerichtlich und gerichtlich**

Nr.: 264064

RVG III – gerichtliches Mahnverfahren

Nr.: 264096

RVG IV – besondere Verfahrenskombinationen

Nr.: 264132

RVG V – Terminsvertreter und Verkehrsanwalt

Nr.: 264163

Autorin: Carmen Wolf, Bürovorsteherin, Dozentin,
Fachbuchautorin

Beginn: jederzeit

Zeitstunden: jeweils 1,0

Kostenbeitrag: jeweils 65,- € (zzgl. gesetzl. USt)

Ermäßigt: jeweils 55,- € (zzgl. gesetzl. USt)
für Mitarbeiter eines Mitglieds der
kooperierenden Rechtsanwaltskammern

**Ausführliche Informationen finden Sie auf
www.anwaltsinstitut.de**